



THYMOVAR®

DE BE

ANWENDUNGSGEBIET

Behandlung der Varroose bei Honigbienen, hervorgerufen durch die Varroa Milbe.

NL BE

INDICATIE

Behandeling van varroase op de honingbij door de Varroamijt.

UK

15 g bee-hive strips for
honey bees
Thymol

INDICATION

Treatment of varroosis on honey bees due to varroa mites

FR BE

INDICATION

Pour lutter contre la varroase de l'abeille causée par le varroa.

SI

INDIKACIJA(E)

Zdravljenje varoze pri čebelah (*Apis mellifera*), ki jo povzroča *Varroa destructor*.

THYMOVAR®

15 g Streifen für den Bienenstock, für Honigbienen
BE: Thymol

Zulassungsinhaber:

Andermatt BioVet GmbH
Weiler Straße 19–21, 79540 Lörrach, Deutschland

Hersteller, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist:

Andermatt BioVet GmbH
Weiler Straße 19–21, 79540 Lörrach, Deutschland

BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

THYMOVAR, 15 g Streifen für den Bienenstock, für Honigbienen.

BE: Thymol

WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

BE: THYMOVAR besteht aus imprägnierten Streifen für den Bienenstock, welche je 15 g lebensmitteltaugliches Thymol enthalten.

DE: Ein imprägnierter Streifen für den Bienenstock enthält:

Wirkstoff: Thymol 15,0 g

DE: Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckmässige Verabreichung des Mittels erforderlich sind.

Cellulose-Schwamm Tuch

Darreichungsform: Imprägnierter Streifen für den Bienenstock. Imprägniertes Schwamm Tuch (gelbes Plättchen 50 x 145 x 4.3 mm)

ANWENDUNGSGEBIET

Behandlung der Varroose bei Honigbienen, hervorgerufen durch die Varroa Milbe. ATCvet Code: QP 53 AX 22

GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei Tagesmaximaltemperaturen **über 30 °C**.

NEBENWIRKUNGEN

Es kann vorkommen, dass die Bienen Futterreserven direkt unterhalb der Plättchen umtragen. Brut in unmittelbarer Nähe (< 4 cm) wird ebenfalls entfernt.

Während der Behandlung bei höheren Temperaturen (über 30 °C) kann leichte Unruhe und eine leicht erhöhte Mortalität von Brut und Bienen auftreten. Wenn gleichzeitig mit der Behandlung gefüttert wird, kann möglicherweise die Abnahme des Futters verzögert sein.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

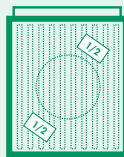
ZIELTIERART Honigbiene (*Apis mellifera*)

DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG**Zur Anwendung im Bienenstock.****Dosierung**

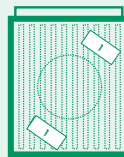
Beutetyp	THYMOVAR-Plättchen	
	1. Anwendung	2. Anwendung
Magazinbeute (1 Brutraum)	1	1
Magazinbeute (2 Bruträume)	2	2
Dadant	1 ½*	1 ½*

* Plättchen können mit einer Schere zerschnitten werden.

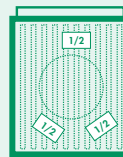
Abbildung 1: Korrektes Auflegen der Plättchen auf die offene Beute von oben gesehen.



Magazinbeute
Ein Brutraum



Magazinbeute
Zwei Bruträume



Dadant

HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

THYMOVAR enthält Thymol, eine flüchtige Substanz, die temperaturabhängig sublimiert. In der behandelten Beute bilden sich nach dem Einsatz Thymol-Dämpfe. Diese Dämpfe sind für die Varroa Milbe giftig, die Konzentrationen sind jedoch nicht hoch genug, um die Bienen zu schädigen. Für eine optimale Behandlung müssen entsprechende Thymol-Konzentrationen über sechs bis acht Wochen erhalten bleiben.

Temperatur

Die beste Wirkung wird erzielt, wenn während der Behandlung die Tagesmaximaltemperaturen zwischen 20 °C und 25 °C liegen. **Bei durchschnittlichen Temperaturen unter 15 °C ist die Wirksamkeit vermindert.** Nicht anwenden bei Tagesmaximaltemperaturen über 30 °C. Behandlungen bei Temperaturen über 30 °C führen zu erhöhtem Stress und Mortalität von Bienen und Brut.

Behandlungszeit

Unter Berücksichtigung der empfohlenen Temperaturen ist die beste Behandlungszeit unmittelbar nach der letzten Honigernte im Spätsommer. Auf einem Bienenstand sollten alle Völker gleichzeitig behandelt werden, um Räubereien zu vermeiden.

Anwendung

Vor der THYMOVAR-Behandlung müssen alle Honigaufsätze entfernt sein. Offene Beuteböden müssen geschlossen oder durch feste Böden ersetzt werden. Das Flugloch ist auf eine normale Grösse offen zu halten.

Es wird empfohlen einen kleinen Teil der Auffütterung vor der Behandlung vorzunehmen, falls der Varroabefall und die Temperatur dies zulassen.

Die **erste Anwendung** beginnt mit dem Auflegen der entsprechenden Anzahl Plättchen (Anzahl gemäss Dosierungstabelle, Positionierung gemäss Abbildung 1) auf die Wabenschelkel der Brutzarge (oberste Waben bei zwei Zargen). Die Plättchen sollten nahe ans Brutnest aber nicht direkt auf offene und geschlossene Brut gelegt werden (idealer Abstand 4 cm). Die Beute schliessen und sicherstellen, dass mindestens ein Abstand von 5 mm zwischen den Plättchen und dem Beutedeckel besteht, damit das Thymol frei abdampfen kann. Plättchen nicht direkt mit einer Plastikfolie zudecken. Die Plättchen sind nach 3-4 Wochen (21-28 Tage) zu entfernen.

Die **zweite Anwendung** unmittelbar mit neuen Plättchen (Anzahl gemäss Dosierungstabelle, Positionierung gemäss Abbildung 1) beginnen. Diese sind wiederum nach 3-4 Wochen (21 -28 Tagen) zu entfernen.

Fütterung

Die Plättchen möglichst weit weg von der Futterentnahmestelle ins Volk einlegen, da sonst die Futtermittelaufnahme gehemmt wird. Falls die Fütterung bei gleichzeitiger THYMOVAR-Behandlung trotzdem stagniert, können die Völker vor der zweiten Anwendung wie folgt gefüttert werden: Beenden der ersten Anwendung durch Entfernen der Plättchen nach 3 Wochen, Fütterung abschliessen, bevor die Plättchen der zweiten Anwendung eingelegt werden.

Integrierte Varroose-Bekämpfung

Die Wirksamkeit kann aufgrund unterschiedlicher Umgebungsbedingungen (Temperatur, Reinvation etc.) variieren. Deshalb wird empfohlen, THYMOVAR in ein Bekämpfungskonzept zu integrieren und den Milbenfall regelmässig zu kontrollieren. Unmittelbar nach Beendigung der zweiten Anwendung, sollte eine biensichere Unterlage für zwei Wochen zur Kontrolle des Milbenabfalls eingelegt werden. Völker mit einem Milbenfall von mehr als 1 Varroa pro Tag sollten einer Winterbehandlung (vorzugsweise mit einer anderen Wirksubstanz) unterzogen werden.

WARTEZEIT Honig: 0 (Null) Tage.

Nicht vor oder während der Tracht einsetzen, um eine Verfälschung des Honiggeschmackes zu vermeiden.

Keine behandelten Brutwaben im Frühjahr schleudern.

BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Nicht über 30 °C lagern. Nicht im Kühlschrank lagern oder einfrieren. Vor Frost schützen. Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen. Haltbarkeit nach dem Öffnen der Primärpackung: Nach dem ersten Öffnen eines Beutels müssen alle Plättchen

sofort aufgebraucht werden und können nicht weiter gelagert werden.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Rand des Beutels angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

BESONDERE WARNHINWEISE

Wegen möglicher Kontaktdermatitis sowie Haut- und Augenreizung sollte der direkte Haut- und Augenkontakt vermieden werden. Bei Hautkontakt betroffene Stelle gründlich mit Seife und Wasser waschen. Bei Augenkontakt die Augen sofort mit reichlich klarem, fließendem Wasser ausspülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Bei der Anwendung des Tierarzneimittels sind vom Imker undurchlässige Gummi-Handschuhe und die übliche Schutzkleidung zu tragen.

Die Anwendung höherer Dosierungen als empfohlen kann zu auffälligem Verhalten des Volkes führen. Zahlreiche tote Bienen und Larven (> 20) können vor der Beute gefunden werden. In diesem Fall sollten überzählige Plättchen aus der Beute entfernt werden.

BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEN ARZNEIMITTELEN ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

BE Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den örtlichen/ nationalen Vorschriften zu entsorgen. Normalerweise können verbrauchte Streifen über den Hausmüll entsorgt werden. THYMOVAR-Streifen dürfen nicht in Wasserläufe und Gewässer gelangen, da diese für Fische und andere Wasserorganismen gefährlich sind.

DE Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel und deren Abfallprodukte sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf die Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden. Das Tierarzneimittel darf nicht in Gewässer gelangen, da es eine Gefahr für Fische und andere Wasserorganismen darstellen kann.

GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

DE 06/2011 / **BE** November 2011

DE Datum der Erteilung der Erstzulassung: 15.11.2006

WEITERE ANGABEN

BE **Zulassungsnummer für das Inverkehrbringen:**

BE-V296947

Rezeptfrei. Für Tiere.

DE **Zul.-Nr.** 400966.00.00

Packungsgrösse: Doppelbeutel mit 2x5 Plättchen (=10 Plättchen).

Für Tiere. Apothekenpflichtig.

Ch.-B.: / Verwendbar bis: siehe Beuteland Lot / EXP
Datum der letzten Überarbeitung: Mai 2012

THYMOVAR®

15 g plaquette pour ruche pour abeilles

Titulaire de l'autorisation de mise sur le marché:

Andermatt BioVet GmbH

Weiler Straße 19-21, 79540 Lörrach, Allemagne

Fabricant responsable de la libération des lots:

Andermatt BioVet GmbH

Weiler Straße 19-21, 79540 Lörrach, Allemagne

Exploitant:

FR VÉTO-PHARMA, 14 avenue du QUÉBEC,

91140 VILLEBON-SUR-YVETTE, France

Tel. 01 69 18 84 80, email: info@vetopharma.com

DÉNOMINATION DU MÉDICAMENT VÉTÉRINAIRE

THYMOVAR; 15 g plaquette pour ruche pour abeilles

LISTE DE LA SUBSTANCE ACTIVE ET AUTRE(S) INGRÉDIENT(S)

THYMOVAR; se compose de plaquettes pour ruche contenant chacune 15 g de thymol, une huile essentielle autorisée à usage alimentaire.

Une plaquette pour ruche contient:

Principe actif: 15 g thymol

Forme pharmaceutique: Plaquette pour ruche. Une éponge cellulosique en tissu imprégné (plaquette jaune de 50 x 145 x 4,3 mm)

INDICATION(S)

Traitement de la varroase de l'abeille due à varroa destructor. ATCvet code: QP 53 AX 22

CONTRE-INDICATIONS

Ne pas utiliser lors que les températures maximales journalières sont **supérieures à 30 °C**.

EFFETS INDÉSIRABLES

Il arrive que les abeilles déplacent les réserves de nourriture situées directement sous les plaquettes.

Le couvain trop proche de la plaquette (< 4 cm) pourrait être aussi déplacé par les abeilles.

Lors de températures élevées (supérieures à 30 °C) pendant le traitement il est possible de constater une légère perturbation de la colonie et une mortalité peu élevée du couvain et des abeilles peut apparaître.

Une diminution de la prise de la nourriture par les abeilles peut être observée lorsque la colonie est nourrie et traitée en même temps.

Si vous constatez des effets indésirables graves ou d'autres effets ne figurant pas sur cette notice, veuillez en informer votre vétérinaire.

ESPÈCE CIBLE

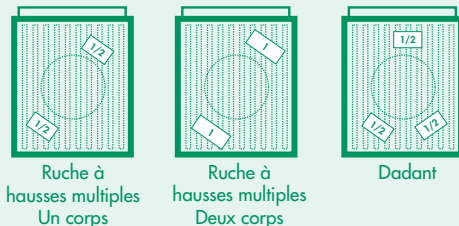
Abeille (*Apis mellifera*)

POSOLOGIE POUR CHAQUE ESPÈCE, VOIE ET MODE D'ADMINISTRATION**Posologie**

Système de ruche	Plaquettes de THYMOVAR	
	1 ^{ère} application	2 ^{ème} application
Ruche à un corps	1	1
Ruche à deux corps	2	2
Dadant	1 ½*	1 ½*

* Les plaquettes peuvent être découpées avec des ciseaux.

Figure 1 : Plan du placement des plaquettes dans une ruche vue de haut.

**CONSEILS POUR UNE ADMINISTRATION CORRECTE**

THYMOVAR contient du thymol, une substance volatile qui se sublime dans l'air selon la température. Lorsque le thymol est libéré, il y a alors une certaine concentration de vapeurs de thymol dans la ruche traitée. Ces vapeurs sont hautement toxiques pour les acariens varroas mais les concentrations ne sont pas assez élevées pour porter préjudice aux abeilles. Pour un contrôle optimal des varroas, il faut que les concentrations appropriées de vapeur de thymol soient maintenues dans le rucher pendant six à huit semaines.

Température:

La meilleure efficacité est obtenue lorsque les températures journalières maximales sont comprises entre 20 et 25 °C. L'efficacité du traitement diminue, si les températures moyennes pendant le traitement baissent en dessous de 15 °C.

Ne pas utiliser aux températures journalières maximales supérieures à 30 °C. Le traitement à des températures de plus de 30 °C cause une augmentation du stress et de la mortalité des abeilles et du couvain.

Période de traitement:

Le meilleur moment pour traiter avec THYMOVAR est le plus tôt possible après la dernière récolte de miel à la fin de l'été, aux températures recommandées. Dans un rucher, il est important de traiter toutes les ruches simultanément pour éviter des pillages.

Application:

Avant le traitement avec THYMOVAR retirer toutes les hausses à miel puis fermer ou remplacer le fonds des ruches, ouverts ou grillagés par des fonds pleins, sans ouvertures. Enfin, réduire le trou de vol à la taille normale.

Il est recommandé de procéder à une partie du nourrissage avant le traitement si l'infestation de varroas et les températures le permettent.

Commencer la **première application** du traitement en plaçant le nombre adéquat de plaquettes (pour le placement voir Fig. 1) sur le dessus des rayons de la chambre à couvain (chambre supérieure s'il y a deux chambres). Les plaquettes doivent être à proximité, mais cependant pas directement sur le couvain ouvert ou operculé (distance préférable > 4 cm). Fermer la ruche en laissant de l'espace (environ 5 mm) entre les plaquettes et la couverture du rucher pour améliorer l'évaporation du thymol. Ne pas placer les feuilles de couverture en plastique directement sur les plaquettes. Retirer le premier set de plaquettes THYMOVAR vides après **3-4 semaines**.

Commencer la **deuxième application** immédiatement avec un second set de plaquettes, en nombre adéquat et placées selon les dispositions montrées sur la Fig. 1. Retirer ces plaquettes lorsqu'elles sont usagées, après à nouveau **3-4 semaines**.

Nourrissage:

Ne jamais placer les plaquettes près d'un nourrisseur de sucre car cela réduirait l'absorption de nourriture par les abeilles.

Si le nourrissage avec du sucre stagne pendant l'application de THYMOVAR les colonies peuvent être nourries avant la seconde application, selon le modèle suivant: terminer la première application en retirant les plaquettes après 3 semaines, puis placer le nourrisseur à sucre dans le rucher, et achever le nourrissage avant de placer les plaquettes pour la seconde application.

Contrôle intégré des organismes nuisibles:

L'efficacité peut varier entre les colonies à cause des conditions de l'environnement (température, ré-infestations, etc.). THYMOVAR doit donc être utilisé comme un traitement parmi d'autres dans un programme de lutte intégrée. La chute des varroas doit être observée régulièrement. Juste après la fin de la seconde application, placer un couvre-fond protégé d'un grillage sur le fond des ruches, et contrôlez la chute des acariens pendant une période de 2 semaines. Les ruches qui ont une chute moyenne supérieure à 1 acarien par jour doivent subir un traitement complémentaire en hiver ou printemps (de préférence avec une autre substance active).

TEMPS D'ATTENTE

Miel: Zéro jours.

Ne pas utiliser avant ou pendant la miellée.

Au printemps suivant, ne pas extraire les rayons traités de la chambre à couvain.

CONDITIONS PARTICULIÈRES DE CONSERVATION

Tenir hors de la portée et de la vue des enfants.

Ne pas conserver à une température supérieure à 30 °C.

Ne pas conserver au réfrigérateur. Ne pas congeler.

Conserver les sachets à l'abri de la lumière.

Après ouverture du conditionnement primaire: Toutes les plaquettes contenues dans le sachet doivent être utilisées immédiatement et ne peuvent être conservées plus longtemps.

Ne pas utiliser après la date de péremption figurant au bord du sachet.

MISE(S) EN GARDE PARTICULIÈRE(S)

Eviter le contact direct avec la peau et les yeux. En effet, il y a un risque de dermatites de contact ou d'irritations de la peau ou des yeux. Dans le cas d'un contact cutané, laver soigneusement la partie affectée avec de l'eau et du savon. En cas de contact dans les yeux, rincer les yeux avec de grandes quantités d'eau courante, et demandez conseil à un médecin. L'apiculteur doit porter des gants imperméable et l'équipement de protection adéquat lorsqu'il manipule le produit.

L'utilisation d'un dosage plus élevé provoque un comportement impétueux de la colonie. De grandes quantités d'abeilles et de larves mortes (> 20) peuvent être trouvées devant le trou de vol.

Pour normaliser le comportement de la colonie enlever les plaquettes qui sont en trop dans la ruche.

PRÉCAUTIONS PARTICULIÈRES POUR L'ÉLIMINATION DES MÉDICAMENTS VÉTÉRINAIRES NON UTILISÉS OU DES DÉCHETS DÉRIVÉS DE CES MÉDICAMENTS, LE CAS ÉCHÉANT

Les conditionnements vides et toutes reliquant de produit doivent être éliminés suivant les pratiques en vigueur régies par la réglementation sur les déchets. Normalement, les plaquettes utilisées peuvent être éliminées dans la poubelle. Le produit est dangereux pour les poissons et les autres organismes aquatiques. Il ne doit pas entrer en contact avec les cours d'eau.

DATE DE LA DERNIÈRE NOTICE APPROUVÉE

BE Novembre 2011

FR 04.10.2011

INFORMATIONS SUPPLÉMENTAIRES

BE **Numéro d'autorisation de mise sur le marché:**

BE-V296947

Délivrance libre

FR **Numéro d'autorisation de mise sur le marché:**

Double sachet contenant deux fois 5 plaquettes pour

ruche: FR/V/8902611 9/2007

Code CIP 679850 7

Code GTIN: 04260197990034

Classement du médicament en matière de délivrance:

Sans objet.

No de lot : voir au bord du sachet à droite.

THYMOVAR®

15 g geprepareerd textiel plaatje voor honingbijen

Houder van de vergunning voor het in de handel brengen:

Andermatt BioVet GmbH
Weiler Straße 19–21, 79540 Lörrach, Duitsland

Fabrikant verantwoordelijk voor vrijgifte:

Andermatt BioVet GmbH
Weiler Straße 19–21, 79540 Lörrach, Duitsland

BENAMING VAN HET DIERGEENESMIDDEL

THYMOVAR, 15 g geprepareerd textiel plaatje voor honingbijen
Thymol

GEHALTE AAN WERKZAME EN OVERIGE BESTANDDELEN

THYMOVAR is gemaakt m.b.v. cellulose (textiel) plaatjes waarin 15 mg thymol is aangebracht, een etherische olie welke in de voedingsmiddelen industrie wordt toegepast.

Een plaatje bevat:

Actieve stof: 15 g thymol

Farmaceutische Vorm: Plaatje voor het gebruik in bijenkasten. Cellulose textielplaatje verzadigd (gele plaatjes van 50 x 145 x 4.3 mm)

INDICATIE

Behandeling van varroose op de honingbij door de Varroamijt. ATCVet-code QP 53 AX 22.

CONTRA-INDICATIE

Dien de THYMOVAR niet toe wanneer de maximum dagtemperatuur boven de 30 °C is.

BIJWERKINGEN

Bijen kunnen het voer dat direct onder de plaatjes ligt weghalen. Broed dat te dicht onder de plaatjes (< 4 cm) ligt kan ook weggehaald worden. Een geringe agitatie van het volk en een minimale toename in de mortaliteit van het bijenbroed en van volwassen bijen tijdens de behandeling, kan bij hogere temperaturen optreden (Boven de 30 °C). Een verminderde opname van voedsel kan optreden indien het voederen gelijktijdig met de behandeling plaatsvindt.

Indien u ernstige bijwerkingen of andersoortige reacties vaststelt die niet in deze bijsluiter worden vermeld, wordt u verzocht uw dierenarts hiervan in kennis te stellen.

DIERSOORT WAARVOOR HET DIERGEENESMIDDEL BESTEMD IS

Honingbij (*Apis mellifera*)

DOSERING VOOR ELKE DOELDIERSOORT , WIJZE VAN GEBRUIK EN TOEDIENINGSWEG**Dosering:**

Kast type	THYMOVAR plaatjes	
	1 ^e toediening	2 ^e toediening
Grote kast / 1 kamer	1	1
Grote kast / 2 kamers	2	2
Dadant	1 ½*	1 ½*

* Plaatjes kunnen met een schaar in tweeën geknipt worden.

Figuur 1: Toediening van de plaatjes in de open kasten gezien van bovenaf.

**AANWIJZINGEN VOOR EEN JUISTE TOEDIENING**

THYMOVAR bevat Thymol, een vluchtige stof welke in de lucht verdampt afhankelijk van de temperatuur. Bij het vrijkomen van thymol wordt er een zekere dampconcentratie opgebouwd in de behandelde bijenkast. Deze dampen zijn zeer giftig voor Varroamijten, maar de concentraties zijn niet zodanig hoog dat de bijen worden beschadigd. Voor een optimale bestrijding , dient de juiste concentratie van thymol gedurende zes tot acht weken gehandhaafd te worden.

Temperatuur:

De beste werking wordt bereikt indien de maximum dagtemperatuur tussen de 20 °C en 25 °C is gedurende de behandeling. De werkzaamheid van het product neemt af indien de gemiddelde temperatuur beneden 15 °C komt.

Voer geen bestrijding uit bij maximum temperaturen boven de 30 °C.

Behandeling bij maximumtemperaturen boven de 30 °C leidt tot stress en sterfte bij de volwassen bijen en het broed.

Tijdstip van behandeling :

De beste tijd voor een THYMOVAR behandeling is direct na de laatste honingogst aan het eind van de zomer bij de aanbevolen temperaturen. Behandel alle volken op de bijenstand op hetzelfde tijdstip om overrij te voorkomen.

Toediening :

Verwijder voorafgaand aan de THYMOVAR behandeling alle honingbakken, sluit open bodems en gaasbodems met een plankje of karton en verklein de vliegopeningen. Aanbevolen wordt om een gedeelte van de wintervoeding vóór de behandeling uit te voeren, indien de Varroabesmetting en de temperatuur laag zijn.

Begin met de **eerste toepassing** van een behandeling door het juiste aantal plaatjes (posities, zie fig. 1) bovenop de ramen van de broedkamer te leggen (van de bovenste bak, indien er twee bakken zijn).

De plaatjes dienen dichtbij het broed , maar niet direct bovenop het open of gesloten broed gelegd te worden (gewenste afstand > 4 cm).

Sluit de kast, waarbij er een ruimte van minimaal 5 mm tussen de dekplank en de plaatjes blijft. Plaats nooit plastic folie direct op de plaatjes. Verwijder de 1^e serie van THYMOVAR plaatjes na 3-4 weken.

Begin de **tweede toepassing** direct met een nieuwe set plaatjes met het juiste aantal en posities, zoals getoond in fig. 1. Verwijder deze plaatjes wanneer ze uitgewerkt zijn aan het einde van de 2^e serie van 3-4 weken.

Voeding :

Plaats de plaatjes nooit bij een voederbak, omdat dit de opname van de voeding tegenhoudt.

Wanneer de combinatie van de suikervoeding en de toediening van THYMOVAR begint te stagneren, kunnen de volken voor de tweede toediening in de volgende volgorde gevoerd worden; beëindig de eerste toediening door de plaatjes na 3 weken weg te halen, plaats dan de voederbak in de kast en stop met de voeding voordat de plaatjes van de tweede behandeling toegediend worden.

Geïntegreerde bestrijdingsmethode:

De effectiviteit tussen volken kan variëren door de omgevingsfactoren (temperatuur, herbesmetting etc.). THYMOVAR dient daarom als een onderdeel van een geïntegreerd bestrijdings programma toegepast te worden, waarbij de mijtval regelmatig gecontroleerd wordt. Plaats aan het eind van de tweede behandeling een stuk karton met telraampjes en een vaselinelaag onderin de kast en tel de mijtval gedurende 2 weken. Herbehandel (bij voorkeur met een andere werkzame stof) die volken welke een gemiddelde mijtval van meer dan 1 mijt per dag hebben (d.m.v. een winter- of voorjaarsbehandeling).

WACHTTIJD

Honing : 0 dagen.

Niet toepassen gedurende of vlak voor de honinggoogst.

Slinger geen broedramen van behandelde volken in het volgende voorjaar.

SPECIALE VOORZORGSMAATREGELEN BIJ BEWAREN

Buiten het bereik en zicht van kinderen bewaren.

Bewaren onder 30 °C.

Niet in de koelkast of de vriezer bewaren.

Tegen direct zonlicht beschermen.

Houdbaarheid na eerste opening van de container:

Na opening van de verpakking, dienen de plaatjes direct gebruikt te worden.

De plaatjes kunnen in de geopende verpakking niet meer bewaard worden.

Niet te gebruiken na de vervaldatum zoals vermeld op de rand van de dubbelverpakking.

SPECIALE WAARSCHUWING(EN)

In verband met mogelijke contactdermatitis en irritatie van de huid en ogen, dient direct huid en oogcontact vermeden te worden. In het geval van huidcontact was de betrokken lichaamsdelen met water en zeep. In het geval van oogcontact spoel de ogen overvloedig met schoon stromend water en win medisch advies in.

Bij het toedienen van het product dient de bijenhouder ondoorlaatbare handschoenen te dragen en eveneens de gebruikelijke bescherming in acht te nemen.

Het gebruik van hogere doses dan de aanbevolen dosis kan tot afwijkend gedrag van het volk leiden.

Een flink aantal dode bijen en larven (> 20) kunnen dan voor de vliegopening van de kast gevonden worden. Verwijder het teveel aan plaatjes om het gedrag van het bijenvolk te normaliseren.

SPECIALE VOORZORGSMAATREGELEN VOOR HET VERWIJDEREN VAN NIET-GEBRUIKTE DIERGENEESMIDDELEN OF EVENTUELE RESTANTEN HIERVAN

Ongebruikte diergeneesmiddelen of restanten hiervan dienen in overeenstemming met de lokale vereisten te worden verwijderd. Normatier kunnen de plaatjes en de verpakkingen in de afvalcontainer gedaan worden.

Het product dient niet in de waterloop terecht te komen, aangezien dit gevaar kan opleveren voor vissen en andere waterorganismen.

DE DATUM WAAROP DE BIJSLUITER VOOR HET LAATST IS HERZIEN

BE November 2011

NL 24/6/2011

OVERIGE INFORMATIE

Uitsluitend voor diergeneeskundig gebruik.

NUMMER VAN DE VERGUNNING VOOR HET IN DE HANDEL BRENGEN

BE BE-V296947
KANALISATIE: VRIJ

NL REG NL 10330
KANALISATIE: VRIJ

THYMOVAR

15 g trak za čebeljo družino za medonosne čebele

1. IME IN NASLOV IMETNIKA DOVOLJENJA ZA PROMET Z ZDRAVILOM TER IMETNIKA DOVOLJENJA ZA IZDELAVO ZDRAVILA, ODGOVORNEGA ZA SPROSTITEV SERIJE V EGP, ČE STA RAZLIČNA

Imetnik dovoljenja za promet z zdravilom:

Andermatt BioVet GmbH,
Weiler Strasse 19 – 21, 79540 Lörrach, Nemčija

Izdelovalec odgovoren za sprostitvev serije:

Andermatt BioVet GmbH,
Weiler Strasse 19 – 21, 79540 Lörrach, Nemčija

2. IME ZDRAVILA ZA UPORABO V VETERINARSKI MEDICINI

THYMOVAR 15 g trak za čebeljo družino za medonosne čebele

Timol.

3. NAVEDBA ZDRAVILNE UČINKOVINE IN DRUGIH SESTAVIN

THYMOVAR, trak za čebeljo družino, vsak vsebuje 15 g timola, ki je eterično olje dovoljeno v hrani.

En trak vsebuje:

Zdravilna učinkovina:

15 g timola

Farmaceutska oblika:

Trak za čebeljo družino.

Z zdravilom prepojena spužvasta celulozna krpica (rumena rezina velikosti 50 x 145 x 4,3 mm)

4. INDIKACIJA(E)

Zdravljenje varoze pri čebelah (*Apis mellifera*), ki jo povzroča Varroa destructor.
oznaka ATC vet: QP53AX22

5. KONTRAINDIKACIJE

Ne uporabljajte, kadar najvišja dnevna temperatura presega 30 °C.

6. NEŽELENI UČINKI

Čebele lahko umaknejo hrano direktno izpod nameščenega traku.

Zalega preblizu panjskega traku (< 4cm) bo prav tako umaknjena.

Pri zdravljenju čebel pri temperaturah nad 30 °C, se lahko pojavi rahla vznemirjenost čebelje družine in manjši porast smrtnosti zalege in odraslih čebel.

Če čebele med zdravljenjem krmimo, se lahko opazi manjša poraba krmila.

Če opazite kakršne koli resne stranske učinke ali druge učinke, ki niso omenjeni v teh navodilih za uporabo, obvestite svojega

7. CILJNE ŽIVALSKÉ VRSTE

Medonosna čebela (*Apis mellifera*)

8. ODMERKI ZA POSAMEZNE ŽIVALSKÉ VRSTE TER POT(I) IN NAČIN UPORABE ZDRAVILA

Odmerek:

Vrsta panja	THYMOVAR- trak za čebeljo družino	
	1. zdravljenje	2. zdravljenje
LR (1 naklada)	1	1
LR (2 nakladi)	2	2
Dadantov panj	1 ½*	1 ½*

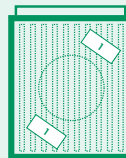
* Trak razpolovimo s škarjami

Slika 1:

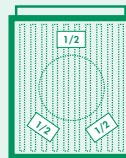
Ustrezna namestitvev trakov pri odprtem panju, gledano od zgoraj.



Nakladni panj
1 naklada



Nakladni panj
2 nakladi



Dadantov panj

Alberti-Znidaršičev
(AŽ) panj

9. NASVET O PRAVLNI UPORABI ZDRAVILA

THYMOVAR vsebuje timol, hlapno snov, ki sublimira na zraku v odvisnosti od temperature. Pri zdravljenju se timol sprošča v panju in vzpostavi atmosfero z določeno koncentracijo timolovih hlapov. Ti hlapci so zelo strupeni za pršico varoje, ne dosegajo pa koncentracije, ki bi bila škodljiva čebelarjem. Za optimalen nadzor moramo vzdrževati ustrezno koncentracijo timolovih hlapov v panju v obdobju šestih do osmih tednov.

Temperatura:

Največja učinkovitost zdravila je dosežena, ko so najvišje dnevne temperature v obdobju zdravljenja med 20 °C in 25 °C. Učinek zdravila se zmanjša, če med zdravljenjem povprečna temperatura zdrsne pod 15 °C.

Ne uporabljajte zdravila če zunanja temperatura presega 30 °C.

Zdravljenje čebel pri temperaturah nad 30 °C, lahko vodi do povečanega stresa, porasta smrtnosti zalege in odraslih čebel.

Čas zdravljenja:

Najprimernejši čas za zdravljenje s THYMOVAR-jem je takoj ko je le mogoče po zadnji poletni paši pri primernih temperaturah. Zdravimo vse čebelje družine v čebelnjaku, da se izognemo morebitnemu ropanju.

Uporaba:

Pred zdravljenjem s THYMOVAR-jem iz panja odstranimo naklado, ki vsebuje med, zapremo tla s trdnim panjskim dnom in zmanjšamo vhod na normalno velikost.

Če so zunanje temperature primerne in razširjenost varoje to omogoča, je priporočljivo, da pred pričetkom zdravljenja čebele delno nakrmimo.

Prvo zdravljenje začnemo z namestitvijo ustreznega števila trakov (kot prikazano na sliki 1) na vrh satnic. Trakovi naj bodo postavljeni blizu, vendar ne direktno nad odprto ali zaprto zalego (primerina razdalja > 4 cm).

Panj zaprite tako, da bo med trakom in pokrovom panja približno 5 mm prostora ter tako izboljšajte izhlapevanje timola. Ne pokrivajte trakov z različnimi plastičnimi prekrivnimi folijami.

Po 3 do 4 tednih izrabljene trakove odstranite.

Drugo zdravljenje začnemo takoj po prvem, tako da postavimo nove trakove na ustrezna mesta in v ustreznem številu, kot je prikazano na sliki 1. Po 3 do 4 tednih so trakovi zopet izrabljeni, zato jih odstranimo in tako zaključimo drugo zdravljenje.

Hranjenje:

Nikoli ne postavite panjskega traku blizu krmilnika sladkorja, ker se lahko zmanjša obseg hranjenja. Če čebelja družina ob hkratnem hranjenju in zdravljenju s THYMOVAR-jem prične stagnirati, jo lahko dokrmimo po končanem prvem zdravljenju in pred začetkom drugega zdravljenja na naslednji način:

- Prvo zdravljenje končamo po treh tednih z umikom izrabljenih trakov
- Krmilnik položimo v panj in nakrmimo čebele
- Odstranimo krmilnik in pričnemo drugo zdravljenje.

Integrirano zatiranje škodljivcev

Učinek zdravila se lahko med čebeljimi družinami razlikuje zaradi neenakih okoljskih pogojev (temperatura, ponovna naselitev škodljivih organizmov, ...). THYMOVAR naj bi se zato uporabljal kot eno od zdravil pri načrtu integriranega zatiranja škodljivcev. Pri tem je potrebno redno spremljati padec pršic. Prav pri koncu drugega zdravljenja postavimo v panj kontrolno ploščo in spremljamo padec pršic v obdobju dveh tednov. Ponovimo zdravljenje (po možnosti z drugo aktivno snovjo), če je padec pršic v panju v povprečju večji kot ena na dan (zimsko ali pomladno zatiranje).

10. KARENCA

Med: Nič dni.

Ne uporabljajte tik, pred ali med točenjem medu.

Satnic z zalego, ki so bile izpostavljene zdravljenju s THYMOVAR-jem, spomladi ne odstranimo.

11. POSEBNA NAVODILA ZA SHRANJEVANJE

Shranjujte nedosegljivo otrokom.

Shranjujte pri temperaturi pod 30 °C.

Ne shranjujte v hladilniku ali zamrzovalniku.

Zdravilo ne sme zmraziti.

Zaščitite pred neposredno sončno svetlobo.

Rok uporabnosti po prvem odpiranju stične ovojnine: vsi trakovi ene vrečke se morajo takoj uporabiti in se ne smejo hraniti za kasnejšo uporabo.

Zdravila ne smete uporabljati po datumu izteka roka uporabnosti, navedenega na vrečki.

12. POSEBNO(A) OPOZORILO(A)

Izogibajte se stiku zdravila s kožo in očmi. Pri stiku s kožo in očmi lahko povzroča kontaktni dermatitis in draženje.

Pri stiku s kožo: kontaminirano mesto temeljito speremo z milnico in vodo.

Pri stiku z očmi: temeljito speremo oči z velikimi količinami čiste tekoče vode in poiščemo zdravniško pomoč.

Pri rokovanju z zdravilom uporabljajte neprepustne rokavice ter običajna zaščitna sredstva.

Uporaba odmerkov nad priporočljivimi lahko vodi v nepredvidljivo vedenje čebelje družine. Pri vходу v panj lahko opazimo številne poginule čebele in ličinke (> 20). Za vzpostavitev normalnega stanja odstranimo presežek panjskih trakov iz panja.

13. POSEBNI VARNOSTNI UKREPI ZA ODSTRANJEVANJE NEPORABLJENEGA ZDRAVILA ALI ODPADNIH SNOVI, ČE OBSTAJAJO

Vsako neporabljeno zdravilo za uporabo v veterinarski medicini ali odpadne snovi, ki nastanejo iz teh zdravil, je treba odstraniti v skladu z lokalnimi predpisi.

Uporabljeni trakovi za čebeljo družino in vrečka se lahko zavržejo kot gospodinjinski odpadek.

Zdravilo ne sme priti v vodotoke, ker je lahko nevaren za ribe in druge vodne organizme.

14. DATUM ZADNJE ODOBRITEVE NAVODIL ZA UPORABO

02/2012

15. DRUGE INFORMACIJE

Samo za živali. Brez Rp-Vet.

Številka dovoljenja za promet: MR/V/0331/001

THYMOVAR

15 g bee-hive strips for honey bees

1. NAME AND ADDRESS OF THE MARKETING AUTHORISATION HOLDER AND OF THE MANUFACTURING AUTHORISATION HOLDER RESPONSIBLE FOR BATCH RELEASE, IF DIFFERENT

Marketing authorisation holder:

Andermatt BioVet GmbH;
Weiler Strasse 19-21, 79540 Lörrach, Germany

Manufacturer for the batch release:

Andermatt BioVet GmbH;
Weiler Strasse 19-21, 79540 Lörrach, Germany

2. NAME OF THE VETERINARY MEDICINAL PRODUCT

THYMOVAR 15 g bee-hive strips for honey bees
Thymol.

3. STATEMENT OF THE ACTIVE SUBSTANCE AND OTHER INGREDIENT

THYMOVAR; is formulated on bee-hive strips, each containing 15 g of thymol, an essential oil allowed in food supplies.

One bee-hive strip contains:

Active substance:

15 g thymol

Pharmaceutical form:

Bee-hive strip. Medicated cellulose sponge cloth (yellow wafer of 50 x 145 x 4.3 mm)

4. INDICATION

Treatment of varroosis on honey bees due to varroa mites.
ATCvet code: QP 53 AX 22

5. CONTRAINDICATIONS

Do not use when maximum daytime temperature is **above 30 °C**.

6. ADVERSE REACTIONS

Bees may remove food from directly under the bee-hive strip. Brood too close to the bee-hive strip (< 4 cm) will be removed too.

A slight agitation of the colony and minor increase in mortality of the bee brood and bees during the treatment can occur at high temperatures (above 30 °C). There may be a reduced acceptance of the food if feeding takes place at the same time as the treatment.

If you notice any serious effects or other effects not mentioned in this leaflet, please inform your veterinary surgeon.

7. TARGET SPECIES

Honey bee (*Apis mellifera*)

8. DOSAGE FOR EACH SPECIES, ROUTE(S) AND METHOD OF ADMINISTRATION

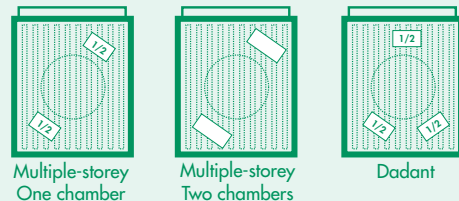
Dosage:

Hive system	THYMOVAR®- strips	
	1 st application	2 nd application
Multiple-storey (1 chamber)	1	1
Multiple-storey (2 chambers)	2	2
Dadant	1 ½*	1 ½*

* Strips can be cut with a pair of scissors.

Figure 1:

Appropriate placement of the strips in the open hives viewed from the top.



9. ADVICE ON CORRECT ADMINISTRATION

THYMOVAR contains thymol, a volatile substance which sublimates in the air depending on temperature. On release, thymol vapour concentrations build up in the treated beehive. These vapours are highly toxic to varroa mites but concentrations are not high enough to harm the honey bees. For optimal control, appropriate concentrations of thymol vapour must be maintained for six to eight weeks.

Temperature:

Best efficacy is achieved when maximum daytime temperatures are between 20 °C and 25 °C throughout treatment. Reduced product efficacy occurs if average temperatures fall below 15 °C during the treatment.

Do not apply if outside temperatures exceed 30 °C. Treatment at temperatures in excess of 30 °C leads to increased stress and mortality of adult bees and brood.

Time of treatment:

The best time for THYMOVAR treatment is as soon as possible **after the last honey harvest** in late summer at recommended temperatures. Treat all hives in an apiary at the same time to avoid robbing behaviour.

Application:

Prior to THYMOVAR treatment, remove all honey supers, close or replace open or screened hive floors with solid floors, and reduce the hive entrances to normal size.

It is recommended that part of the feeding is carried out before the treatment, if the infestation of varroa and the temperatures allow.

Begin the **1st application** of a treatment by placing appropriate number of bee-hive strips (positions shown in Fig. 1) on top of combs of the brood chamber (upper brood chamber if two). Bee-hive strips should be close to, but not directly over open or sealed brood (preferable distance > 4 cm).

Close the hive, leaving space (about 5 mm) between the bee-hive strips and the hive cover to improve the evaporation of thymol. Do not place plastic cover foils directly on the bee-hive strips.

Remove the **1st** set of depleted THYMOVAR strips after **3-4 weeks**.

Begin the **2nd application** immediately with a new set of bee-hive strips in appropriate numbers and positions, as shown in Fig. 1. Remove these bee-hive strips when they are depleted at the end of the **2nd 3-4 week** application period.

Feeding:

Never place bee-hive strips near a sugar feeder as this may reduce feeding.

If the combination of sugar feeding and THYMOVAR application begins to stagnate, the colonies can be fed before the **2nd** application in the following sequence: Finish **1st** application by removing the bee-hive strips after 3 weeks, then place the sugar feeder into the hive and finish the feeding before inserting the bee-hive strips for the **2nd** application.

Integrated Pest Management:

The efficacy may vary between colonies due to the surrounding conditions (temperature, reinfestation etc.). THYMOVAR should therefore be used as a treatment amongst other within an Integrated Pest Management programme, and mite drop regularly monitored. Right after the end of the **2nd** application, place a screened sticky board on the floor of the hives and monitor mite drop for a two week period. Re-treat (preferably with another active ingredient) those individual colonies where the average mite drop was greater than 1 mite per day (winter or spring treatment).

10. WITHDRAWAL PERIOD

Honey: Zero days.

Do not use before and during the collecting period of the bees (honey flow).

Do not extract treated combs of the brood chamber in the following spring.

11. SPECIAL STORAGE PRECAUTIONS

Keep out of the reach and sight of children.

Store below 30 °C.

Do not refrigerate or freeze. Protect from frost.

Protect sachets from direct sunlight.

Shelf-life after first opening the immediate packaging:

All bee-hive strips of this sachet should be used immediately and cannot be stored further.

Do not use after the expiry date stated on the border of the sachet.

12. USER WARNING(S)

Avoid contact with skin and eyes because of possible contact dermatitis and irritation.

In case of skin contact wash thoroughly the affected area with soap and water. In case of eye contact wash the eyes thoroughly with copious amounts of clean running water and seek medical advice.

When handling the product, wear impermeable gloves as well as the usual protection equipment.

Higher dosage of the bee-hive strips than recommended can lead to impetuous behaviour of the colony and abundant dead bee and larvae (> 20) might be found in front of the hive entrance. To normalise the behaviour of the colony you should remove excess bee-hive strips of the hive.

If signs of disease persist or appear consult a veterinary surgeon.

13. SPECIAL PRECAUTIONS FOR THE DISPOSAL OF UNUSED PRODUCT OR WASTE MATERIAL, IF ANY

Dispose of any unused product and empty containers in accordance with guidance from your local waste regulation authority.

THYMOVAR bee-hive strips should not come into contact with water courses as this may be dangerous for fish and other aquatic organisms.

14. DATE ON WHICH THE PACKAGE LEAFLET WAS LAST APPROVED

06/2011

15. OTHER INFORMATION

For animal treatment only.

Marketing authorisation number: Vm: 36234/4000

Distribution category: AVM-GSL